

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **3 (1895)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1846	Hauptmann	Pejer Alexander, in Zürich	P.-Kol. 6 L.
1846	"	Pflüger Ernst, in Bern	z. D.
1846	"	Sankhauser Max, in Burgdorf	Spitalsektion III
1846	"	Studer Theophil, in Bern	" III
1846	"	Jung Johann Jakob, in Zuzwil	" VII
1846	"	Attenhofer Karl, in Zurzach	" V
1846	"	Völiger Theodor, in Arlesheim	z. D.
1846	"	Tschampion Ferdinand, in Matt	F.-Bat. 85 L.
1846	"	Dugué Charles, in Vallorbes	Spitalsektion I
1846	"	Condrau August, in Disentis	F.-Bat. 90 L.
1846	"	Nicolas Charles, in Neuenburg	" 18 L.
1846	"	Bossart Franz, in Rheinfelden	" 60 L.
1846	"	Sutter Alfred, in Appenzell	P.-Kol. 7 L.
1846	"	Borel Virgile, in Henniez	Spitalsektion II
1846	"	Lang Emil, in Hitzkirch	z. D.
1846	"	Schobinger Heinrich, Unterstammheim	Amb. 17 L.
1846	"	Brière Victor, in Genf	Sch.-Bat. 1 L.
1846	"	d'Espine J. H. N., in Genf	Amb. 2 L.
1846	"	Sterki Viktor, abwesend	z. D.
1846	"	Käser Viktor, in Schönenverd	Spitalsektion V
1846	"	Christinger Jakob, in Dießenhofen	z. D.
1846	"	Frei Wilhelm, in Hombrechtikon	F.-Bat. 72 L.
1846	"	Meyer Gottfried, in Bern	Trainbat. III L.
1846	"	Delachaux Louis, in Interlaken	Spitalsektion III
1846	"	Künzli Theodor, St. Gallen	F.-Bat. 83 L.
1846	Oberlieut.	Niederhauser Heinrich, in Basel	Amb. 27 L.
1846	"	Schaller Jean, in Freiburg	Pol.-Komp. 6 L.
1846	"	Portmann Anton, in Erlenbach	z. D.
		b. Apotheker.	
1846	"	Bähler Wilhelm, in Schaffhausen	Spitalsektion VI

Neue Eisleiter zur Rettung von im Eise Eingebrochenen.

Der Leser findet im Inseratenteil der heutigen Nummer eine Annonce der rühmlichst bekannten Firma J. G. Lieb in Viberach. Die Anwendung der sehr einfachen und zweckmäßigen Vorrichtung ergibt sich mit Leichtigkeit aus dem beigegebenen Holzschnitt.

Die Leiter ist getragen von einem Querholz auf zwei Läufern, deren Entfernung die Tragkraft des Eises sichert. Mit dem Querholz ist sie in Scharnieren verbunden und hat an ihrem unteren Ende eine Vorrichtung, damit sie sofort in das Loch einsinkt und den Eingebrochenen die Möglichkeit bietet, an ihr empor zu klettern. Wo auf Flüssen, Seen oder Teichen Eislauf stattfindet, sollte die Behörde stets mehrere solcher Rettungsapparate bereit halten.

Der Preis der Leiter stellt sich auf 60 Mark.

Briefkasten der Redaktion.

Die Redaktionsmappe leidet an schwerer Kongestion; eine größere Zahl von Einsendungen muß zurückgelegt werden, was die geehrten Herren Einsender gütigst entschuldigen wollen.

ANZEIGEN.

Verbandstoff-Fabrik, Müller'sche Apotheke, Bern

Sämtliches Verbandmaterial für Samariter- und Militärsanitätsvereine in anerkannt vorzüglichster Qualität zu billigsten Preisen. Muster und Preislisten zu Diensten. (O. 6496 H.)

Krankentransportwagen mit Tragbahre

Diplom Zürich 1894, silberne Medaille. — Eidg. Patent + Nr. 8177.

Dieser Wagen zeichnet sich vor allen bisherigen Systemen aus durch seine leichte, aber äußerst solide Konstruktion, sowie durch den geräuschlosen und sanften Gang. — Prospekte gratis und franko. 14

G. Winkler, Schlosserei, Thun.

Referenzen erteilt gütigst Herr Major Dr. Mürset in Bern.



F. G. Lieb
BIBERACH a. d. Riss.

Spezialität in Krankentragen und Transportwagen neuester Konstruktion, sowie
Gerettungs-Leitern.
Mehrere goldene u. silberne Medaillen. 15

Der Militärsanitätsverein Bern

hat sein Sitzungs- und Verkehrslokal im

Café „Grünegg“

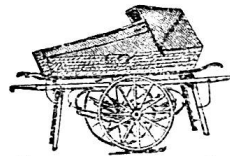
Bern, Waisenhausplatz.

Die Mitglieder werden darauf hingewiesen. Sanitätler und Samariter von auswärts erhalten daselbst jede nötige Auskunft.

Es empfiehlt sich

8

Engel-Stauffer,
Wirt zur „Grünegg“.



Trag- & Fahrbahren,

Grosse bespannte Kranken-Transportwagen neuester und bewährter Systeme, sowie Krankenmöbel und Einrichtungsgegenstände für Krankenhäuser, Operationssäle etc.

KÖHLER & Cie.

Hoflieferanten, Sanitätsgerätschaften-Fabrik
HEIDELBERG.

Lieferanten vieler Vereine vom Roten Kreuz. Feinste Referenzen. Illustrierte Kataloge gratis und franko. 13

HUBER-GRESSLY, LAUFENBURG (Schweiz)

Fabrikation von Verbandmaterial

SPEZIALITÄT: Verbandpatronen (nach eidg. Ordonnanz)

Verbandassortimente für Samaritervereine, Polizeicorps und Touristen

Preislisten stehen zu Diensten 5

Depot für den Kanton Bern:

Hr. Dr. PAUL GERBER, Apotheker, Bärenplatz 21, BERN.

Druck und Expedition: Albert Schuler, Bern und Biel.